

Online-Seminar

Mitarbeiterentsendung in die USA:

Aktuelles zum Aufenthalts-, Sozialversicherungs- und Steuerrecht

Schwerpunkte

- ✓ Besondere Herausforderungen bei Entsendungen in die USA
- ✓ Hürden und Aufwand bei den Visathemen
- ✓ Maximale Absicherung für den Mitarbeiter und Besonderheiten beim Antragsverfahren
- ✓ Aktuelle Entwicklungen im Blick

VERANSTALTUNGSINFOS

Sep
15

16 – 18 Uhr

Sep
16

14 – 17 Uhr

SEMINARLEITUNG

Omer Dotou

BDAE Consult GmbH

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an **Leiter** und **Mitarbeiter** aus den **Abteilungen Personal, Steuern** sowie **Finanzen** und **Entgelt**. Die Referenten erläutern Maßnahmen zur Haftungsminimierung des Arbeitgebers und wie das Entsendevorhaben möglichst kostengünstig realisiert werden kann. Das Seminar vermittelt Strategien, wie eine Entsendung in die USA so gestaltet werden kann, dass sowohl aktuelle als auch zukünftige unternehmerische Ziele erreicht als auch die Erwartungen des entsandten Mitarbeiters erfüllt werden.

Übersicht zu den Seminarinhalten

Dienstag, 15. September | 16 – 18 Uhr

Teil 1 | Aufenthaltsrecht



Referent

Thomas Schwab

Rechtsanwaltsgesellschaft Winheller

- Welche Visa-Kategorie ist die richtige?
- ESTA zu geschäftlichen Zwecken: ja oder nein?
- Welche Voraussetzungen sind zu erfüllen?
- Wie sind die Vorlaufzeiten?

Teil 2 | Arbeitsrecht



Referent

Klaus Thiedmann

US-Rechtsanwalt bei Thiedmann & Edler, Chicago

- Vertragsrechtliche Gestaltungsalternativen und arbeitsrechtliche Auswirkungen: Entsendung oder Versetzung
- Erforderlichkeit eines US-Arbeitsvertrages
- Besonderheiten des US-Arbeitsrechts
- Deutscher Arbeitsvertrag vs. Offer-Letter

Mittwoch, 16. September | 14 – 17 Uhr

Teil 3 | Sozialversicherungsrecht



Referenten

Omer Dotou

BDAE Consult GmbH

Thomas Richter

US-Steuerberater,
Luehmann Accounting & Tax Services

- Auswirkungen des Auslandseinsatzes in den USA auf den deutschen Sozialversicherungsstatus
- Möglichkeiten und Rechtsfolgen des Sozialversicherungsabkommens
- Unterschiede zwischen dem deutschen und dem US-amerikanischen Sozialversicherungssystem
- Alternative Absicherungsmöglichkeiten in Deutschland

Teil 4 | Steuerrecht



Referenten

Mario Stahl

Michael Yönden

Steuerberatungskanzlei Stahl | Yönden

Thomas Richter

US-Steuerberater,
Luehmann Accounting & Tax Services

- Auswirkungen des Auslandseinsatzes auf die persönliche Steuerpflicht des Mitarbeiters
- Maßgebliche Kriterien zur Beurteilung
- Steuerlicher Handlungsbedarf des deutschen Arbeitgebers
- Auswirkungen auf die Gehaltsabrechnung



1. Aufenthaltsrecht

Welches Visum benötigen die zu entsendenden Mitarbeiter und wie groß ist der Aufwand? Wann kann das ESTA-Verfahren risikolos für Geschäftsreisen genutzt werden? Verstöße gegen das Aufenthaltsrecht sowie gegen Visa-bestimmungen können zu Wiedereinreise-Sperren und Geldbußen führen, die das Unternehmen des ausländischen Mitarbeiters zahlen muss. Allerdings kann der falsche beziehungsweise fehlende Aufenthaltstitel auch zu Konsequenzen für den reisenden Mitarbeiter führen. Darüber hinaus stellt sich die Frage, welche Auswirkungen die aktuelle politische Lage auf die Visa-Politik hat.



2. Arbeitsrecht

Auch die arbeitsrechtlichen Bestimmungen in den USA unterscheiden sich von den bekannten deutschen Bestimmungen. Stichwort: Offer-Letters versus deutscher Arbeitsvertrag. Vor allem, wenn ein Mitarbeiter bei einer lokalen US-Gesellschaft vorübergehend lokal eingestellt werden soll, gilt es, auf Besonderheiten zu achten, um Unsicherheiten beim entsendeten Mitarbeiter zu vermeiden.



3. Sozialversicherungsrecht

Neben der Frage eines möglichen Verbleibs im deutschen Sozialversicherungssystem stellt sich grundsätzlich auch die Frage einer möglichen Befreiung von amerikanischen Beitragszahlungen. In diesem Zusammenhang gilt es auch, die Besonderheiten des amerikanischen Sozialversicherungssystems zu beachten. Welche Möglichkeiten der sozialen Absicherung sollten bei Mitarbeiterereinsätzen in die USA dringend genutzt werden?



4. Steuerrecht

Neben der Frage eines möglichen Verbleibs im deutschen Sozialversicherungssystem stellt sich grundsätzlich auch die Frage einer möglichen Befreiung von amerikanischen Beitragszahlungen. In diesem Zusammenhang gilt es auch, die Besonderheiten des amerikanischen Sozialversicherungssystems zu beachten. Welche Möglichkeiten der sozialen Absicherung sollten bei Mitarbeiterereinsätzen in die USA dringend genutzt werden?



Preise

Die Teilnahmegebühr beträgt **pro Seminar-Termin 300 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer.**

Kontakt/Anmeldung

Senden Sie zur **verbindlichen Anmeldung** das unten stehende Formular ausgefüllt an seminare@bdae.com. Die verbindliche Anmeldung ist auch über eine **formlose E-Mail** möglich. Allerdings müssen Teilnehmer und Rechnungsadresse hieraus klar hervorgehen.

Die Anmeldung ist bis Dienstag, 8. September 2020 möglich. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung per E-Mail und einen Einladungs-Link für das Online-Seminar.

Bei **Fragen zum Seminarinhalt** steht Ihnen Frau Lea Fiebelkorn gerne zur Verfügung.

E-Mail: lfiebelkorn@bdae.com Tel.: +49-40-30 68 74-25

Ihr Nutzen

- ✓ ein ganzheitlicher Überblick über die heutigen und zukünftigen Herausforderungen von Entsendungen in die USA
- ✓ Hinweise zur Erreichung legaler Voraussetzungen zur beruflichen Tätigkeit in den USA
- ✓ hilfreiche Tipps zur bestmöglichen Absicherung Ihrer ausländischen Mitarbeiter

Name, Vorname:

Unternehmen:

Funktion/Abteilung:

Telefon: Mobil:

E-Mail:

Rechnungsadresse: Straße, Hausnummer, Postfach (Firmenadresse):

PLZ, Ort, Land:

Hiermit bestätige ich die verbindliche Anmeldung zum **Online-Seminar „Mitarbeiterentsendung in die USA“**

nur am 15. September

nur am 16. September

an beiden Terminen

Datum, Unterschrift